

Finale von „Jazzpositions“ 2010

28.06.2010 18:44 von jazz (Kommentare: 0)

Foto: hr / Manfred Roth / V.l.n.r.: Pavel Klimashevsky, Christian Elsässer, Hans-Christian Stephan

"6 aus 44" im Finale von „Jazzpositions“ 2010

Abschlusskonzert des Kompositionswettbewerbs der hr-Bigband

Zwischen den beiden Achtelfinalbegegnungen bei der FIFA Fußball-WM in Südafrika hieß es am Samstag, 26. Juni, um 18 Uhr in der Frankfurter Musikhochschule für sechs Nachwuchskomponisten bereits: Finale! Nicolai Finke und Jörn Marcussen-Wulff aus Hannover, Pavel Klimashevsky aus Wiesbaden, Hans-Christian Stephan aus Hamburg und Christian Elsässer aus München hatten es geschafft und waren aus 44 Bewerbern ausgewählt worden! Die hr-Bigband spielte ihre beim Kompositionswettbewerb „Jazzpositions“ eingereichten Werke zum ersten Mal vor Publikum. Danach entschied eine hochkarätige Jury über die Plätze eins bis drei.

Zur Jury gehörten Produzent und Tonmeister Wolfgang Hirschmann, Musikjournalist und Jazz-Experte Guenter Hottmann und hr-Bigband-Chefdirigent Örjan Fahlström. Örjan Fahlström freute sich sehr darauf, die Kompositionen endlich live gespielt zu hören: „Die diesjährigen Einreichungen schauen sehr vielversprechend aus. Bei der Auswahl der Finalisten war wichtig, dass sie in jedem Fall die moderne Entwicklung der orchestralen Jazzmusik widerspiegeln.“ Zusammen mit seinen Jury-Kollegen ermittelte er die drei Gesamtsieger, die mit Geldpreisen von 3.000, 2.000 bzw. 1.000 Euro prämiert wurden: 1. Platz: Christian Elsässer, 2. Platz: Hans-Christian Stephan, 3. Platz: Pavel Klimashevsky.

Alle Teilnehmer, deren Kompositionen im Abschlusskonzert gespielt werden, erhalten außerdem Aufnahmen von ihren Stücken, denn das Konzert wird mitgeschnitten und in hr2-kultur gesendet. Der erste Sieger darf zusätzlich seine Musik an zwei Tagen mit der hr-Bigband im Studio produzieren.

Der Wettbewerb wurde im November 2009 ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endete am 31. März 2010. Er richtete sich an Komponistinnen und Komponisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die nicht älter als 29 Jahre sind. Die Teilnahme war mit unveröffentlichten Originalkompositionen für Bigband möglich. Der Kompositionswettbewerb wird ermöglicht durch die großzügige Unterstützung der Freunde und Förderer der hr-Bigband e.V.

Vita Christian Elsässer - 1. Platz

Geboren 1983 in München. Elsässer erhielt von 1991-1999 Privatunterricht in Klavier, Musik- Theorie und Komposition bei Peter Kütt. 1999-2004 war er Jungstudent am Richard-Strauss-Konservatorium (RSK) in München bei Prof. Leonid Chizhik. 2004-2006 folgte ein Studium am Richard-Strauss-Konservatorium (RSK) in München; Jazz-Piano bei Prof. Leonid Chizhik und klassisches Piano bei Michael Leslie. 2006-2008 absolvierte er ein Aufbaustudium in klassischer Komposition bei Wilfried Hiller (ebenfalls am RSK). 1997 - 2001 war Elsässer Mitglied im Landes-Jugendjazzorchester Bayern und veröffentlichte die CD: "Together" (u.a. mit eigenen Kompositionen).

1999 gründete er das „Christian Elsässer Trio“. Auftritte im Münchner Prinzregententheater und in der Philharmonie Gasteig sowie beim Rheingau Musikfestival und Klavierfestival Ruhr folgten. Christian Elsässer spielt und spielte unter anderem in den Bands von Pee Wee Ellis, Klaus Doldinger, Alphonze Mouzon, Nasheet Waits, Franco Ambrosetti, Johannes Enders, Bobby Shew, Don Menza, Claus Reichstaller, Johannes Faber, Biboul Darouiche, Till Martin, Henning Sieverts, Jenny Evans, Harald Rüschbaum, Gerry Hayes, Paulo Cardoso. Konzertreisen führten ihn nach Frankreich, Spanien, England, Italien, Serbien, Belgien, Holland, Norwegen, Slowakei, Schweiz und Österreich. Als Filmkomponist war Christian Elsässer unter anderem für Produktionen von Filmhochschulen sowie für die ARD und das ZDF tätig. Elsässer erhielt 2004 den "Dieter Ulrich Musik Förderpreis", verliehen vom Münchener Werbespiegel und war 2005 Gewinner des "Gasteig Wettbewerb". Seit Herbst 2008 ist Christian Elsässer Dozent für Jazz-Piano, Jazz-Ensemble sowie Komposition und Arrangement an der Hochschule für Musik und Theater München.

Vita Hans-Christian Stephan - 2. Platz

Geboren 1982 in Oldenburg in Holstein, wohnhaft in Hamburg. Nach mehreren Bigband-Workshops und Mitgliedschaften in Schulbigbands studierte Stephan ab 2003 Musik auf Lehramt an der Hamburger Musikhochschule, seit 2006 an der Musikhochschule Lübeck. Seit 2010 ist er Dozent für Medien an der Musikhochschule Lübeck und seit 2008 freier Mitarbeiter der Musikschule Kreis Herzogtum Lauenburg, Bläserklassenunterricht im Gymnasium Wentorf. 1992- 2010 Trompetenunterricht in Klassik und Jazz bei Bob Lanese, Claus Stötter, Ingolf Burkhardt, Eckhard Schmidt, Matthias Krebber und Kerstin Schlüter. Stephan ist Mitglied in mehreren Bands und Ensembles: „Spherical“,

„Men in Bech“, „Rhythm and Voice Connection“, Landesjugendjazzorchester „JazzEssence“. Stephan leitet das „Junges Blechbläserensemble Hamburg“ und die Funk-/Jazz-/Soulband „Diazpora“. Außerdem wirkte er bei CD-Aufnahmen und Konzerten mit Nils Landgren und Ulita Knaus mit und erhielt Gesangsunterricht bei Tulla Nienstedt und Dieter Einhaus.

Vita Pavel Klimashevsky - 3. Platz

Geboren 1984 in Sotschi, Russland. Nach dem Militärdienst in Israel Beginn des Kontrabass-Studiums an der Universität Mainz im Jahr 2007. Am 18. September 2009 hatte Pavel Klimashevsky seinen ersten Auftritt als Projektleiter und Bandleader in Sotschi. Seit 2008 ist er Bandleader von „Brassless“, einer Band mit fünf Saxophonen plus Rhythmus-Gruppe. Vorher leitete er das Piano-Trio „ChallenJazz“. Pavel Klimashevsky hatte Privatunterricht bei einem Rob McConnell in Toronto, Kanada. Als Arrangeur und Komponist arbeitet er mit dem BuJazzO (Bundesjugendjazzorchester) und auch mit einigen russischen Big Bands zusammen.

Die Jazznews der Jazzpages

Einen Kommentar schreiben